

Anfrage öffentlich	Datum 14.07.2021	Nummer F0220/21
Absender Stadtrat René Hempel Fraktion DIE LINKE		
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 15.07.2021	
Kurtztitel BuT-Revisionsmittel		

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Antrag der Fraktion DIE LINKE zur Inanspruchnahme und Gewährung von BuT-Mitteln hat gezeigt, dass in Magdeburg die Ausreichung an die anspruchsberechtigten Kinder und Jugendlichen die vom Bund ausgereichten Mittel nicht im Ansatz ausschöpft.

Ich frage daher:

1. Wie viele Mittel über BuT hat die Stadt in den Jahren 2016-2020 (in Jahresscheiben) vom Bund in Gänze und aufgeschlüsselt für die jeweiligen Leistungen erhalten?
2. Wie viele der BuT-Mittel des Bundes wurden davon in Gänze und aufgeschlüsselt für die jeweiligen Leistungen an Anspruchsberechtigte in dem Zeitraum 2016-2020 (in Jahresscheiben) ausgereicht?
3. Wie hoch waren in den Jahren 2016-2020 (in Jahresscheiben) die Revisionsmittel? Wie viele wurden davon im Folgejahr mit dem Bund verrechnet?
4. In welche Kostenstellen der Stadt sind die verbleibenden Revisionsmittel in den Jahren 2016-2020 (In Jahresscheiben und nach Kostenstellen) geflossen und was wurde damit finanziert?
5. Wie viele BuT-Mittel werden in 2021 vom Bund erwartet und wie viele davon wurden bereits für andere Ausgaben als BuT verplant?
6. Wie hoch darf die prozentuale Abrufquote bei den BuT-Mitteln maximal sein, um damit die 13 kommunalfinanzierten Stellen in der Schulsozialarbeit mit den Revisionsmitteln abzusichern.

Ich bitte um eine kurze mündliche und ausführliche schriftliche Stellungnahme.

René Hempel
Stadtrat